

Beschlussvorlage

Beratungsfolge	Termin	Status	TOP
Verkehrs- und Werkausschuss Osterrönfeld ab 01.01.2007	16.08.2022	öffentlich	11.
Gemeindevertretung Osterrönfeld	29.09.2022	öffentlich	9.

Beratung und Beschlussfassung über die Verbreiterung des Gehweges im Bereich der Dorfstraße 30-34

1. Darstellung des Sachverhaltes:

In der letzten Sitzung vom 02.06.2022 des Verkehrs- und Werkausschuss hat sich die Gemeinde beraten und war sich einig, dass grundsätzlich die erste Variante mit der Natursteinmauer bevorzugt wird.

Die Kosten für den Abriss der alten Natursteinmauer und die Herstellung der neuen Natursteinmauer belaufen sich auf ca. 37.000,00 EUR brutto.

Es ist geplant, die erworbenen Flächen für die Herstellung bzw. Verbreiterung des Gehweges zu nutzen.

Für die Herstellung bzw. Verbreiterung des Gehweges (Pflasterarbeiten und Erdarbeiten) wurden die Kosten ermittelt und sie belaufen sich auf ca. 12.000,00 EUR brutto.

Im Verkehrs- und Werkausschuss erfolgt die Vorberatung und Empfehlung gem. § 4 Abs. 1, c. der Hauptsatzung der Gemeinde Osterrönfeld. Den abschließenden Beschluss fasst die Gemeindevertretung gem. § 5 der Hauptsatzung i. V. §§ 27 und 28 der Gemeindeordnung (GO) Schleswig-Holstein.

2. Finanzielle Auswirkungen:

Die erforderlichen Haushaltsmittel für den Abriss der alten Natursteinmauer und die Herstellung der neuen Natursteinmauer stehen im Haushalt 2022 unter PSK 01/54100.0450000 „Gemeindestraßen und -wege; Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen“ nicht bereit.

Die erforderlichen Haushaltsmittel für die Herstellung bzw. Verbreiterung des Gehweges stehen im Haushalt 2022 unter PSK 01/54100.0450000 „Gemeindestraßen und -wege; Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen“ nicht bereit.

Im Falle der Umsetzung im Jahr 2022 ist die Deckung der außerplanmäßigen Ausgabe möglich durch nicht verwendete Mittel bei anderen investiven Projekten.

Die Mittelbereitstellung erfolgt dann mit dem 2. Nachtragshaushalt 2022, der im IV. Quartal 2022 erstellt wird.

3. Beschlussvorschlag:

Es wird beschlossen, die Natursteinmauer abzureißen, eine neue Natursteinmauer zu errichten und die Herstellung bzw. Verbreiterung des Gehweges schnellstmöglich umzusetzen.

Im Auftrage

gez.
Mike Grabowski